

Vom Paradies zum Paradiesel. Cheers!

KLON KLEIN

Vieh macht auch
Mist

Käfer jetzt
Hamster

DEIN BIN ICH DU

Bist mein Liebstes an Leib
Haft von Kopf bis Ferse

Satinische Haut und Flaum
Faun tast ich unter

Welt Flucht ins Para
Deins

Zeitkritik und Humor – verdichtet zu einem hochprozentigen Destillat.

Ob Light-Kultur, Euro-Panik oder Online-Beichte: Jürgen Preuss outet sich als bissiger Zeitzeuge. Er packt ›heiße Eisen‹ an und schmiedet scharfe Verse.

Der Wortakrobat verführt mit überraschenden Metamorphosen. So verwandelt er die »Geldkatze« flugs in einen »Pfennigfuchser«. Und beim Heranzoomen mutiert sein exotisches Strandparadies zum verseuchten »Paradiesel«.

Preuss tritt regelmäßig mit eigenen poetisch-satirischen Programmen auf. Nähere Informationen unter: www.weinrich-weine.de.

POESIE 21 präsentiert bemerkenswerte zeitgenössische Gedichtbände und lyrische Debüts in deutscher Sprache. Alle Titel der neuen Reihe werden von »DAS GEDICHT Lektorats-Service« (www.dasgedicht.de) unter der Obhut des Herausgebers Anton G. Leitner sorgfältig lektoriert und komponiert.



Jürgen Preuss

Der Reißwolf heult mit

Gedichte

80 Seiten, Broschur

EUR 12,80 [D]

Juli 2006

ISBN-13: 978-3-936363-41-8

ISBN-10: 3-936363-41-2

Jürgen Preuss (Pseudonym Weinrich Weine) wurde 1942 in Düsseldorf geboren und lebt in Ratingen. Seine satirische Lyrik und Prosa wird in Zeitschriften, Zeitungen oder Anthologien publiziert (u. a. in Das Gedicht, Die Zeit, Rheinische Post sowie bei dtv/Hanser, Manesse und Reclam). 2003 erschien bei Landpresse sein Gedichtband »Von unten her betrachtet – Grabsprüche« in der zweiten Auflage.